

Hymne I.

Von Novalis.

Für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte

Schubert's Werke.

componirt von

№ 360.

FRANZ SCHUBERT.

Mit Andacht.

Mai 1819.

Singstimme.

We-ni-ge wis-sen das Geheimniss der Lie-be,

Pianoforte.

füh-len Un-er-sätt-lich-keit und e-wi-gen Durst.

We-ni-ge wis-sen das Ge-heimniss der Lie-be, fühlen Un-er-sätt-lich-keit und

e-wi-gen Durst, füh-len Un-er-sätt-lich-keit und e-wi-gen Durst. Des

A - bendmahls gött - li - che Be - deu - tung ist den ir - dischen Sinnen Räth - sel,

a - ber wer je - mals von hei - ssen, ge - lieb - ten Lip - pen A - them des

decresc. *p*

Le - bens sog, wem hei - li - ge Gluth in zitternde Wellen das Herz schmolz, wem das Auge auf - ging,

dass er des Him - mels un - er - gründliche Tie - fe mass, wird es - sen von seinem Lei - be und

pp

trin - ken von sei - nem Blu - te e - - wig, e - wig - lich, e - - wig, e - wig - lich. Des

A - bendmahls gött - li - che Be - deu - tung ist den ir - dischen Sin - nen Räth - sel;

a - ber wer je - mals von hei - ssen, ge - lieb - ten Lip - pen A - them des Le - bens sog, wem

hei - li - ge Gluth in zit - tern - de Wel - len das Herz schmolz, wem das Au - ge auf - ging,

dass er des Him - mels un - er - gründ - liche Tie - fe mass, wird es - sen von seinem Lei - be und

trinken von seinem Blu - te e - - wig, e - wig - lich, e - - wig, e - wig - lich.

Recit.

Wer hat des ir - di - schen Lei - bes ho - hen Sinn er - ra - then?

Wer kann sa - gen, dass er das Blut ver - steht?

Langsam, feierlich.

Einst ist Al - les Leib, Ein Leib, in himmlischem Blute schwimmt das se - li - ge

Paar. Einst ist Al - les Leib, Ein Leib, in himm - li - schem Blu - te

schwimmt das se - li - ge Paar.

O! dass das Weltmeer schon er-

rö-the-te, und in duf-ti-ges Fleisch auf-quöl-le der Fels! Nie

en-det das sü-sse Mahl, nie-sät-tigt die Lie-be sich; nicht

in-nig, nicht ei-gen ge-nug kann sie ha-ben den Ge-lieb-ten. Von

im-mer zärteren Lip-pen ver-wan-delt wird das Ge-nos-sene in-

- nig-li-cher und - nä - her. Hei - sse-re Wollust durchbebt die See - le,

dur - stiger und hung - ri - ger wird das Herz: und so

währt der Liebe Ge - nuss, und so währt der Liebe Ge - nuss von

E - wigkeit zu E - wig - keit. Hät - ten die Nüch - ternen

ein - mal nur ge - ko - stet, Al - les, Al - les ver - lie - ssen sie, und setz - ten sich zu

uns an den Tisch — der Sehnsucht, der nie, — nie leer wird. Sie er-

The first system of the musical score consists of a vocal line on a single staff and a piano accompaniment on two staves. The vocal line begins with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The lyrics are: "uns an den Tisch — der Sehnsucht, der nie, — nie leer wird. Sie er-". The piano accompaniment features a rhythmic pattern of eighth notes in the right hand and a more melodic line in the left hand.

kenn - ten der Lie - be un - end - liche Fül - le, und prie - sen die

The second system continues the musical score. The vocal line has the lyrics: "kenn - ten der Lie - be un - end - liche Fül - le, und prie - sen die". The piano accompaniment continues with similar rhythmic patterns, ending with a fermata on the final chord.

Nah - rung von Leib — und Blut, — und prie - sen die Nahrung von

The third system of the musical score has the lyrics: "Nah - rung von Leib — und Blut, — und prie - sen die Nahrung von". The piano accompaniment features a steady eighth-note accompaniment in the right hand and a bass line in the left hand. The system concludes with a double bar line and a repeat sign.

Leib — und Blut, von Leib — und Blut.

The fourth and final system of the musical score has the lyrics: "Leib — und Blut, von Leib — und Blut." The vocal line is simple, with a few notes and rests. The piano accompaniment features a more complex texture with chords and moving lines in both hands, ending with a final cadence.